



# PAULUSGEMEINDE

BRIEF IM MÄRZ 2009

Liebe Gemeindeglieder,

am Palmsonntag werden zwei Kantaten von Johann Sebastian Bach im Gottesdienst musiziert, mit denen Bach 1721 sich (erfolgreich) um das Amt des Thomaskantors bewarb.

Prüfungskantaten sozusagen.

Bach war für den Leipziger Stadtrat damals zweite Wahl. Es gibt noch ein abschätziges Protokoll. Auch in der Kirche regiert also das Gesetz des Abschätzens, des Taxierens.

„Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde ...“

So unweihnachtlich beginnt die Weihnachtsgeschichte.

Luthers Übersetzung trifft ja den Nagel auf den Kopf der typischen Welt. Die auch Innen-Welt sein kann. Ich denke dabei an einen alt gewordenen Menschen, der vom Bilanzieren nicht weg kommt. Und mit der Lebensbilanz, wie er sie zieht, nicht leben und sterben kann. Hat der 33-jährige aus Nazareth auf seinem letzten Gang durch die Gassen von Jerusalem Bilanz gezogen?

„Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.“


Vater? Was muss das für ein Vater sein? Derjenige, der einen verlorenen Sohn nicht ins Messer der Abrechnung, sondern in seine ausgebreiteten Arme laufen lässt. Eine bedingungslose Liebe also. Die wir so bitter nötig haben. Und mit der wir uns schwer tun, nicht nur als irdische Väter und Mütter, und nicht erst, wenn Kinder ihre Zeugnisse nach Hause bringen.

Bach jedenfalls muss gewusst haben, wem er letztlich seine Werke vorlegte. Nicht dem Leipziger Rat, sondern ad majorem Dei gloriam – zur höheren Ehre des Gottes.

„Gnade habe ich gefunden vor deinen Augen“,

singt in unvergleichlich überzeugender Weise seine Musik.

Herzlich, Ihr

  
Adelbert Schloz-Dürr



**GOTTESDIENSTE**  
sonntags, 10:00 Uhr,  
Pauluskirche

**01.03. - Familiensonntag**

im Kirchenschiff: Gottesdienst (Schloz-Dürr) zum Thema „Abschied von der kleinen Raupe“ - Geschichte vom Geheimnis der Verpuppung; Predigtgottesdienstgemeinde und Familiengemeinde begegnen einander; Opfer für Weltmission; anschließend Kirchencafé

**08.03.** Predigtgottesdienst (Henrich); Heiliges Abendmahl (Einzelkelch und Saft); Heilige Taufe; mit dem Posaunenchor; Opfer für unsere eigene Gemeinde; anschließend Matinee des Posaunenchors

**15.03. Auftakt Bibelwoche - 09:00 Uhr und 10:30 Uhr, Georgskirche,** Oekumenischer Gottesdienst (Engelhardt / Keller) zum Thema „Ich bin das Licht der Welt“; Opfer für Ulmer Kinderkrippe

**22.03.** Predigtgottesdienst (Engelhardt); Landesopfer für Dorfkirchen in Thüringen

**29.03.** Gottesdienst (Schloz-Dürr) mit Bildpredigt: Adolf Hölzels Großer Kruzifixus – zwischen Figuration und Abstraktion; Opfer für unsere eigene Gemeinde; anschließend Matinee: „Das Erdbeben von Murnau“, Wege der Münchener Abstraktion um 1909

**Taizé-Abendgebet**

donnerstags, 20:00 Uhr, Pauluskirche

**Griechisch, 01.03.,** 12:00 Uhr

**Eritreisch, 29.03.,** 13:00 Uhr

**Klinik am Safranberg,** sonntags, 09:00 Uhr

**Klinik am Michelsberg,** sonntags, 10:30 Uhr

**Elisa,** dienstags, 17:00 Uhr

**03.03.** Georgsgemeinde **17.03.** Paulusgemeinde

**31.03.** Georgsgemeinde

**Pro seniore,** dienstags, 15:30 Uhr

**03.03.** Paulusgemeinde **10.03.** Georgsgemeinde

**17.03.** Paulusgemeinde **24.03.** Georgsgemeinde

**31.03.** Paulusgemeinde

**Elisabethenhaus,** dienstags, 15:30 Uhr

**03.03.** Paulusgemeinde **10.03.** Wengengemeinde

**17.03.** Paulusgemeinde **24.03.** Wengengemeinde

**31.03.** Paulusgemeinde

**Bethesda-Klinik,** freitags, 14:30 Uhr

**06.03.** Klaiber **13.03.** Bartusel

**20.03.** Klaiber **27.03.** G. Engelhardt



Viele sind wir, doch eins in Christus

**Freitag, 06. März 2009, 18:30 Uhr, Zionskirche**

Unter dieser Überschrift feiern wir gemeinsam mit den Gemeinden von Sankt Georg, Münster, Wengen und Zion den Weltgebets-tag und lernen dabei das Land Papua-Neuguinea kennen.

Papua-Neuguinea, der drittgrößte Inselstaat der Welt, umfasst mehr als 600 Inseln im Pazifischen Ozean und bietet eine große landwirtschaftliche Vielfalt: Küstenregionen und fruchtbare Schwemmebenen, zerklüftete Gebirgslandschaften mit weiten Tälern, Grasflächen und Regenwälder.

85% der 6,3 Millionen Einwohner wohnen in ländlichen Regionen. Mehr als die Hälfte der Bevölkerung lebt unterhalb der Armutsgrenze. Die Säuglingssterblichkeit ist eine der höchsten der Welt.

Seit Ende der 50er Jahre wird der Weltgebets-tag in Papua-Neuguinea gefeiert. In der von dortigen Frauen entwickelten Liturgie unseres Gottesdienstes begegnen uns Vielfalt und Einzigartigkeit, aber auch Spannungen und Spaltungen dieses Landes.



## Matinee des Posaunenchors

**Sonntag, 08. März 2009, 11:30 Uhr, Pauluskirche**

Der Posaunenchor lädt Sie ganz herzlich zur diesjährigen Matinee ein.

Neben klassischen Stücken von Georg Friedrich Händel, Felix Mendelssohn-Bartholdy oder Dietrich Buxtehude wird auch wieder neue Musik von beispielsweise Michael Schütz zu hören sein.

Der Eintritt ist frei; der Posaunenchor freut sich aber über eine Spende für seine Arbeit.

Leitung: Philipp Kohler, Orgel: KMD Friedrich Fröschle

## 100 Jahre Abstrakte Kunst

Eine Veranstaltungsreihe der Ulmer Paulusgemeinde und des Hauses der Begegnung

Im Laufe ihrer neueren Entwicklung hat sich die bildende Kunst sowohl von Kirche und Religion emanzipiert und befreit als auch von der Aufgabe ab – zu bilden. Die Bilder wurden zunehmend bildlos.

„Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar“.

Paul Klees Ausspruch lässt damit aber eine neue ungeahnte religiöse Dimension der modernen Kunst ahnen: es geht ihr nicht mehr um Dienst an der Offenbarung, sondern um Epiphanie, „Erscheinung“. Wird Kunst selbst Religion? An Bildbeispielen der sog. Klassischen Moderne (in der Ulmer Pauluskirche und in München) und der Zeit nach 1945 (Ulmer Museum, Sammlung Weishaupt) soll dies diskutiert werden. Was will, was soll, was kann so genannte Abstrakte Kunst?

**Sonntag, 29. März 2009:**

**10:00 Uhr** Gottesdienst in der Pauluskirche mit Bildpredigt: Adolf Hölzels Großer Kruzifixus – zwischen Figuration und Abstraktion

**11:00 Uhr** Matinee in der Pauluskirche: „Das Erdbeben von Murnau“ - Wege der Münchener Abstraktion um 1909  
Podium mit Sieglinde Hegelau-Lipp, Rektorin i.R. und Adelbert Schloz-Dürr;

In den Arkaden der Pauluskirche hängen Leihgaben von Reproduktionen Kandinskys und Marcs aus dem Hause ELISA

**Donnerstag, 02. April 2009**

**15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** (Hin-)Führung zu ausgewählten Bildern (Rothko, Warhol, Keith Haring) der Sammlung Kurt Fried und Siegfried Weishaupt. (Hegelau-Lipp / Schloz-Dürr),  
Treffpunkt: Eingang Kunsthalle Weishaupt.

**20:00 Uhr** Vortrag im Haus der Begegnung:  
„Was will, was kann, was soll Abstrakte Kunst?“  
(Schloz-Dürr)

Anzeigen

wieder **dazugehören**

Hörtest und Beratung sind bei uns kostenlos und unverbindlich – bei größter Kompetenz. Ihr Anruf ist der erste Schritt.

 **iffland.hören.**

Beratung Systeme Zubehör

**HÖRZENTRUM ULM** Dreikönigsgasse 3 (Herrenkellergasse)  
☎ 07 31 / 6 59 70

**Ulm**, Rosengasse 15  
☎ 07 31 / 61 99 79  
**Ulm-Wiblingen**, Pfullendorfer Str. 7  
☎ 07 31 / 4 34 34  
**Langenau**, Wasserstraße 9  
☎ 0 73 45 / 92 13 71

www.iffland-hoergeraete.de

## Wir bringen Menüs voller gesunder Frische!



Genießen Sie täglich Ihr heißes Wunschmenü! Mit vielen Vitaminen, Nährstoffen und voller Geschmack!

**Diakonie**   
Stationen

im Ev. Diakonieverband Ulm/Alb-Donau

**Ulm**

**0731 / 1538-300**

**Blaubeuren**

**07344 / 8447**

**Langenau**

**07345 / 9640-790**



Montag, 2. März 2009,  
20.00 Uhr,  
**Pauluskirche**  
**Ulm, Frauenstraße 110**

600 m nördlich vom Müller Parkhaus (Tag und Nacht geöffnet)

## Lebensmittel gentechnikfrei – eine Chance für Bauern, Vermarkter und Verbraucher

### Einladung zum Vortrag von Josef Feilmeier

(Landwirt, Mischfutterhersteller und Landhändler Hofkirchen,  
Mitarbeit internationales Expertenteam Futtermittel)

#### Objektive Entscheidung durch Information:

Die Bauern stehen zwischen Chemie-/Agrokonzernen und der Futtermittelindustrie auf der einen und den Verbrauchern auf der anderen Seite: Anbau von GVO-Pflanzen oder gentechnikfreie Region – Füttern mit oder ohne genveränderte Futtermittel – entscheiden die Landwirte in eigener Verantwortung für ihre Felder und Tiere, für uns und unsere Produkte. Welche Gründe sprechen dafür, welche dagegen? An diesem Abend sollen Bauern und Verbraucher Ihre Meinung dazu offen ansprechen können.

Grußwort: Prälatin Gabriele Wulz, Ulm

Die ‚moralische‘ und musikalische Unterstützung übernimmt der ‚Gentechnik-Mann‘

Eine Veranstaltung vom „Bündnis für eine gentechnikfreie Region (um) Ulm“  
[www.genfrei-ulm.de](http://www.genfrei-ulm.de) c/o BUND, K. Riedel, Telefon: 0731-66695

BUND-Regionalverband Donau-Iller, BI Wipplingen gegen Gentechnik in Landwirtschaft und Lebensmitteln, Naturfreunde Ulm, Abl (Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft), attac Ulm, BDM (Bund Deutscher Milchviehhalter), Bergbrauerei Ehingen, Evang. Bauernwerk, Bezirks-Imkerverein Ulm, Imkereiverein Neu-Ulm, Bioland Regionalgruppe Alb-Donau, BUND-Naturschutz-Kreisgruppe Neu-Ulm, Greenpeace-Kontaktgruppe Ulm, Kreislandfrauenverband Blaubeuren, Naturheilverein Ehingen, engagierte evangelische und katholische Christen



## Oekumenische Gespräche zur Bibel

Die „Ich bin-Worte“ Jesu im  
Evangelium des Johannes

Oekumenischer Sonntag,  
15. März 2009, 09:00 Uhr und  
10:30 Uhr, Sankt Georg  
„Das Licht der Welt“ - Johannes 8, 12  
Liturgie: Thomas Keller;  
Predigt: Rolf Engelhardt

Dienstag, 17. März 2009,  
20:00 Uhr, Gemeinderaum Pauluskirche  
„Der Weg, die Wahrheit und  
das Leben“ - Johannes 14, 1 - 14  
Pfarrer Rolf Engelhardt

Donnerstag, 19. März 2009, 20:00 Uhr,  
Gemeindehaus von Sankt Georg  
„Das Brot des Lebens“ -  
Johannes 6, 22 - 59  
Pastoralreferentin Beate Traum-Peters

Dienstag, 24. März 2009, 20:00 Uhr,  
Gemeindehaus von Sankt Georg  
„Die Tür zu den Schafen“ -  
Johannes 10, 1 - 10  
Pfarrer Adelbert Schloz-Dürr

Donnerstag, 26. März 2009, 20:00 Uhr,  
Gemeinderaum Pauluskirche  
„Die Auferstehung und das Leben“ -  
Johannes 11, 17 - 27  
Pfarrer Thomas Keller

Es laden gemeinsam ein:  
Georgs- und Paulusgemeinde

## Kantatengottesdienst

Palmsonntag, 05. April 2009, 10:00 Uhr, Pauluskirche  
Johann Sebastian Bach:

Kantate 22 - „Jesus nahm zu sich die Zwölfe“

Kantate 23 - „Du wahrer Gott und Davids Sohn“

Ausführende:

Uta Scheytt-Mittelbach, Sopran  
Barbara Raiber, Alt  
Kai Preußker, Bass - Bariton

Wolfgang Miller, Oboe  
Lenka Geiger, Oboe

Martin - Luther - Kantorei  
Ulmer Kantatenorchester

Leitung: Philip Hartmann  
Liturgie und Predigt: Adelbert Schloz-Dürr

## BÜROZEITEN UND ANSCHRIFTEN

**Pfarramt Nord:** Rolf Engelhardt, Pfarrer, Rosensteinweg 22,  
89075 Ulm, Fon: 0731 / 2 27 28, Fax: 0731 / 2 27 05  
e-Mail: [info@engelhardt-ulm.de](mailto:info@engelhardt-ulm.de)

**Sekretariat:** Karin Hartmann;  
Dienstag und Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr;  
Mittwoch und Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Pfarramt Ost:** Adelbert Schloz-Dürr, Pfarrer, Staufenring 38,  
89073 Ulm, Fon: 0731 / 2 53 06 Fax: 0731 / 2 53 30  
Büro: Freitag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Kirchenmusik:** Philip Hartmann, Kantor und Organist  
Fon: 07392 / 9 13 33 - 1, Fax: 07392 / 9 13 33 - 2  
e-Mail: [hartmann-achstetten@t-online.de](mailto:hartmann-achstetten@t-online.de)

**Pauluskirche:** Manfred Künzel, Mesner und Hausmeister  
Fon: 0731 / 2 43 18

**Homepage:** [www.pauluskirche-ulm.de](http://www.pauluskirche-ulm.de)





## FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

### † Bestattet wurden:

- 23.01.** Ilse Roske, geb. Regitz, 86 Jahre, Basteistraße 50  
**26.01.** Anne Marie Reuff, geb. Schanz, 68 Jahre,  
Albecker Steige 40  
**29.01.** Stefan Schwing, 44 Jahre, Heidenheimer Straße 72/1  
**06.02.** Anneliese Wulff, geb. Lechner, 86 Jahre,  
Michelsbergstraße 14  
**09.02.** Maria Otterbach, geb. Schneider, 87 Jahre,  
Eberhardtstraße 85  
**11.02.** Hildegard Baur, geb. Trobisch, 84 Jahre,  
Eberhardtstraße 93



## AKTUELLES

Seit 1973 hat Frau **Annelore Botzenhardt** unseren Gemeindebrief ausgetragen. Jetzt musste sie diesen wichtigen Dienst aus Altersgründen abgeben. Wir danken ihr für ihre große Treue.

Seit 1982 hat Frau **Marianne Strobel** unseren Gemeindebrief ausgetragen. Auch sie musste diesen Dienst jetzt abgeben. Und auch ihr danken wir, dass sie diesen Dienst in großer Selbstverständlichkeit getan hat.

Aus persönlichen Gründen ist Frau **Monika Meier** aus dem Kirchengemeinderat ausgeschieden. Sie konnte dieses Amt leider nur ein Jahr ausüben. Wir danken ihr aber für ihr Engagement und ihre Impulse.

Der **Anmeldetag** für die Kinderferienerholung im **Ruhetal** wird am Samstag, 07. März 2009 von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr in der Pauluskirche sein.

An alle, die gerne die **Feier der Osternacht** (Karsamstag, 20:00 Uhr im Münster) mitgestalten wollen: Wir treffen uns am Donnerstag, 05. März und am Montag, 30. März 2009, jeweils 20:00 Uhr und jeweils im Archivsaal des Hauses am Münster.

Die Feier der **Goldenen Konfirmation** für die Gesamtkirchengemeinde findet am 19. April 2009 um 09:30 Uhr im Ulmer Münster statt. Eingeladen sind alle, die 1959 ihre Konfirmation in Ulm, aber auch in anderen Orten gefeiert haben und in Ulm beheimatet sind. Anfragen an: Evangelisches Dekanatamt Ulm, Fon: 0731 / 2 48 89, E-Mail: dekanatamt.ulm@elk-wue.de.

Wer sich das gerne schon einmal notieren möchte: Unsere nächste **Gemeindefreizeit** wird vom **30.10. bis 01.11.2009** wieder in **Unterjoch** sein.

Und damit Sie auch das schon vormerken können: Unsere nächste **Freizeit für die Älteren** führt uns vom **19. bis 25. September 2009** nach **Südtirol**.



## MONATSSPRUCH IM MÄRZ

Du sollst deinen Nächsten lieben  
wie dich selbst; ich bin der Herr. 3. Mose 19,18



## GRUPPEN DER GEMEINDE

### Treff im Turm - allein Lebende ab 30

15.03.: Wanderung von Donauwörth nach Harburg;  
Kontakt: Fritz Rapp (Fon: 0731 / 9 40 45 71)

### Kinder und Jugend

**Krabbelgruppe** dienstags, 15:30 Uhr, Gemeinderaum;  
Kontakt: Frau Boothe  
(E-Mail: boo@hildebrand-uhl.de)

**Projektchor für Kinder** ruht bis zum nächsten Vorhaben

**Konfi3-Jungschar** montags, 17:00 Uhr, Turm

**Konfirmandinnen** mittwochs, 14:00 Uhr, Foyer

### Weitere Gruppen

**Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe** dienstags, 19:30 Uhr,  
Cafeteria, Kontakt: Gottfried Peiberg (Fon: 0171 / 4 20 84 69)

### OA – Overeaters Anonymous

Kontakt Freitagsgruppe: 0175 / 7 10 42 58

**Afrikanisches Trommeln** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kontakt: Gerda Rieder (Fon: 0731 / 26 59 12)

**Seniorentanz** mittwochs, 14:00 Uhr, Gemeinderaum

**Fitness für die Generation über 50**, mittwochs, 09:00 Uhr und 10:00 Uhr, Gemeinderaum

**Hand in Hand**, mittwochs, 1./3./4.:15:00 Uhr; 2.: 19:30 Uhr;  
Café Schorsch, Sankt Georg

**Nachmittag der Älteren**, donnerstags, 19.03., 14:30 Uhr,  
Foyer: Frühling

**Freizeit der Älteren**, 19.09. bis 25.09.2009, Südtirol

**Gemeindefreizeit**, 30.10. bis 01.11.2009, Unterjoch

**Friedensgebet**, montags, 18:30 Uhr, 16.03.:

Peter- und Paul-Kirche, Jungingen; 23.03.: Lukaskirche;  
30.03.: Sankt Maria Suso

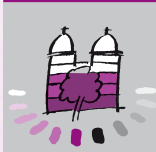
**Kirchengemeinderat**, 31.03., 19:00 Uhr, Sakristei

### Kirchenmusik

Posaunenchor donnerstags, 18:30 Uhr, Gemeinderaum,  
Kontakt: Florian Vieweg (Fon: 0731 / 1 76 78 27)

### Fitness für die Generation über 50

In unserer Gymnastikgruppe am Mittwochvormittag sind ein paar Plätze freigeworden, und wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Lust hätten, sich mit uns zu bewegen. Hauptsächlich machen wir Übungen aus dem Bereich der Wirbelsäulengymnastik, der Koordination und einiges andere, was zur Steigerung der Fitness beiträgt; abwechselnd benutzen wir Handgeräte wie Kleinhanteln, Redondobälle, etc. und runden das Ganze mit Entspannungsübungen ab. Haben Sie Lust, mal vorbeizuschnuppern? Dann rufen Sie doch bitte vorher an: Doris Holzapfel, Fon: 0731 / 71 43 19



## UNSER BAUPROJEKT

Wir müssen aus eigener Kraft aufbringen:  
**€ 215.800,-**

Davon haben wir bis Ende Januar 2009  
aufgebracht:  
**€ 126.163,50**

Seit Anfang Februar 2009  
sind an Spenden eingegangen:  
**€ 200,-**

Wir müssen somit aus eigener Kraft  
noch aufbringen:  
**€ 89.436,50**

Wir bitten um Ihre Spenden auf Konto Nr. 12160  
bei der Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)